

Medien und Informatik – Nutzungsreglement

COMPUTERNUTZUNG

Ich trage Sorge zu den Geräten.

- Die Geräte gehören der Schule. Die Lernenden tragen die Verantwortung für sie, gehen sorgfältig mit diesen um und achten darauf, dass sie nicht beschädigt werden.
- Jeder Eingriff an der Hardware ist verboten.
- Treten Defekte oder Viren auf, so ist dies sofort der Lehrperson zu melden.
- Die Schülerinnen und Schüler, respektive deren Eltern, haften für allenfalls entstandene Schäden.

Ich nutze den Computer in der Schule für das Lernen.

- Die Schule definiert die Lerninhalte und den Einsatz der Geräte im Unterricht. Die Schule bestimmt, ob mit den schuleigenen Geräten zu Hause gearbeitet werden darf.

NUTZUNG DES INTERNETS

In der Schule verwende ich den Internetzugang ausschliesslich für Schulunterricht und um für die Schule zu arbeiten.

- Die Lernenden nutzen während der Unterrichtszeit das Internet und E-Mail nur, wenn es im Rahmen der Aufgabenstellung durch die Lehrperson erforderlich ist.
- Die Nutzung von Social Media ist untersagt, ausser es gibt einen Auftrag der Lehrperson. Dies gilt auch für die Pausen.
- Die Computer dürfen während des Unterrichtes nicht zum Spielen verwendet werden. Die Aufsicht obliegt der Lehrperson. Die Schule hat die notwendigen Sicherheitsvorkehrungen getroffen und hat Web-Inhaltsfilter eingerichtet.

Ich vereinbare mit meiner Lehrperson, welche Internetseiten ich besuchen darf.

Wenn ich auf dem Internet schockierende Inhalte entdecke, rede ich mit der Lehrperson oder einer anderen erwachsenen Vertrauensperson darüber.

PRIVATSPHÄRE, URHEBERRECHT, ANSTAND UND RESPEKT

Ich behalte meine Passwörter für mich, denn sie sind wie Schlüssel.

- Die Lernenden müssen sich mit eigenem Benutzernamen und Passwort im Netzwerk anmelden und werden registriert. Es ist verboten, sich fremde Passwörter zu beschaffen oder sich unter einem anderen Namen anzumelden.
- Ab der 5. Klasse werden individuelle Passwörter angewendet.

Ich gebe keine persönlichen Informationen an Personen weiter, denen ich beim Surfen im Internet begegne. Ich gebe auch keine Angaben über Mitschülerinnen und Mitschüler bekannt.

- Die Lernenden geben im Internet niemals ihren vollen Namen an – auch nicht Adresse, Telefonnummer oder weitere persönliche Daten.
- Ausnahmen sind vorher mit der Lehrperson abzusprechen.

Auf Webseiten, in Foren, Gästebüchern, Blog-Kommentaren und sozialen Netzwerken dürfen keine Beschimpfungen, keine rassistischen oder verleumderischen Äusserungen und keine Pornographie veröffentlicht werden. Dies gilt auch für die Kommunikation mit dem Handy. Die Verbreitung und Speicherung von solchen Dateien ist strafbar. **Cyber-Mobbing ist strafbar.**

Werde ich via Internet oder über andere Netzwerke belästigt (Verleumdung, Lügen, Ausschluss, Erniedrigung, ...), wende ich mich an die Lehrperson oder eine andere erwachsene Vertrauensperson.

- Via Internet (auch von zu Hause aus) dürfen keine Aussagen oder Informationen in Text, Bild, Audio oder Video über andere Personen verbreitet werden, die deren Persönlichkeits- und Urheberrechte verletzen. Diesbezügliche Vergehen können strafrechtlich verfolgt werden.

Die Veröffentlichung und der Versand von Fotos und Filmen (Internet, Mail, Handy etc.) darf nur mit dem **Einverständnis** der abgebildeten Person(en) erfolgen.

- Während des Unterrichts und im Schulhaus ist es strikt verboten, Fotos, Videos oder Tonaufnahmen zu erstellen und diese später auf einer Website oder auf Social Media-Kanälen (wie z.B. Instagram, Snapchat oder Whatsapp) zu veröffentlichen.
- Aufnahmen für schulische Zwecke sind vorher mit der Lehrperson abzusprechen, ebenso jegliche Art der Veröffentlichung.
- Texte, Bilder, Filme (...) von anderen sind **Privatsache**. Sie dürfen nur mit Erlaubnis der entsprechenden Personen angeschaut, verändert oder veröffentlicht werden.
- Familiennamen von Schülerinnen und Schülern dürfen auf keinen Fall zusammen mit ihrem Foto auf einer Schulwebsite erscheinen.

Zahlreiche im Internet vorhandene Elemente sind urheberrechtlich geschützt. Ich kann nicht frei darüber verfügen.

Wenn ich Informationen im Internet veröffentliche, gebe ich bei Bildern und Texten die verwendete Quelle an oder ich stelle meine eigenen Dokumente her.

- Inhalte im Internet gehören denjenigen, welche sie herstellen. Es ist verboten etwas vom Internet herunterzuladen und weiter zu verbreiten (z.B. Musik herunterladen und verkaufen).

Ich lade keine Musik herunter und tätige keine Online-Einkäufe.

- Es dürfen nur Daten heruntergeladen werden, die für den Unterricht benötigt werden oder mit der Lehrperson abgesprochen sind.

PERSÖNLICHE GERÄTE

Office 365 wird an der Schule Biberstein datenschutzkonform genutzt.

- Educa.ch hat mit Microsoft einen Rahmenvertrag für die Nutzung von Office 365 auf Primar- und Sekundarstufe unterzeichnet.
- Geregelt werden darin rechtliche Aspekte wie das anwendbare schweizerische Recht und der schweizerische Gerichtsstand.
- Microsoft verpflichtet sich, die Daten in europäischen Ländern zu speichern.
- Die Schule Biberstein hat deren Nutzungsbedingungen akzeptiert und ist in der Verantwortung der Datennutzung.

DIGITALE LEHRMITTEL

Zunehmend werden kantonal vorgegebene/empfohlene Lehrmittel durch digitale Angebote (z.B. zusätzliche Übungsmaterialien, Hörtexte, ...) ergänzt oder stehen sogar vollständig in digitalen Versionen zur Verfügung.

Die Verlage Klett (Zahlenbuch u. Mathbuch, *Die Sprachstarken*, *Young World* u. *New World*) und LMVZ und Schulverlag (*dis donc!*) verlangen für die Nutzung der digitalen Lehrmittel, dass die Erziehungsberechtigten den allgemeinen Geschäftsbedingungen und der Datenschutzerklärung zustimmen.

Diese sind einsehbar unter

<https://mein.klett.ch/allgemeine-geschaeftsbedingungen>

<https://www.lmvz.ch/geschäftsbedingungen/allgemeine-geschäftsbedingungen-und-lizenzbedingungen>

<https://www.schulverlag.ch/agb>

Weitere Informationen finden Sie auch unter

www.schulen-aargau.ch/lehrplan → neuer Lehrplan

Ja, ich stimme den oben erwähnten Bedingungen von klett.ch, lmvz.ch und schulverlag.ch zu.

Nein, ich stimme den Allgemeinen Geschäftsbedingungen von klett.ch, lmvz.ch und schulverlag.ch nicht zu und meine Tochter/mein Sohn wird die digitalen Übungsmaterialien zum Zahlenbuch/Mathbuch, zu *Die Sprachstarken* oder zu *Young World/New World* und *dis donc!* nicht nutzen.

Ort, Datum

Eltern/Erziehungsberechtigte

.....

Ich habe die Vereinbarung sorgfältig gelesen und verstanden. Ich weiss, dass die Lehrperson den Verlauf meiner aufgerufenen Seiten überprüfen kann. Ich werde die Regeln einhalten und ich weiss, dass ich mit Konsequenzen zu rechnen habe, wenn ich mich nicht an die Vereinbarung halte.

Ort, Datum

Schülerin/Schüler

.....

Ich nehme die oben genannten Punkte der Vereinbarung zur Kenntnis und unterstütze meine Tochter / meinen Sohn darin, sie einzuhalten.

Ort, Datum

Eltern/Erziehungsberechtigte

.....